

PLANZEICHENERKLÄRUNG

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

Art der baulichen Nutzung
(§ 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB-, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

WA — Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO)

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen
(§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

überbaubare Fläche
Baugrenze

Füllschema der Nutzungsschablone

WA	Allgemeines Wohngebiet
0,3; 0,4	Grundflächenzahl (GRZ)
0,6; 0,9	Geschossflächenzahl (GFZ) - Höchstmaß
II	Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
II-III	Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstmaß
II-IV	Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstmaß
II-VI	Zahl der Vollgeschosse als Mindest- u. Höchstmaß
o; a	offene Bauweise; abweichende Bauweise
FD	Flachdach
max. GBH	maximale Gebäudehöhe
WA* 1; WA* 2; 60/50-55 dB(A)	Kennzeichnungen der Immissionsvorbelastungen der Flächen am Tag und in der Nacht durch mögliche in Spitzen auftretende erhöhte Lärmpegel

Verkehrsflächen
(§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

Private Straßenverkehrsflächen

ST — Stellplätze

Grünflächen
(§ 9 Abs.1 Nr.15 und Abs.6 BauGB)

Private Grünflächen

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft
(§ 5 Abs.2 Nr.10 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.20, 25 und Abs.6, § 40 Abs.1 Nr.14 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
(§ 9 Abs.1 Nr.25a Abs.6 und Abs.6 BauGB)

Anpflanzen: Bäume siehe Textteil Punkt 3.9

Erhaltung: Bäume

14. Regelungen für die Stadterhaltung und für den Denkmalschutz
(§ 5 Abs.4, § 9 Abs.6, § 172 Abs.1 BauGB)

Umgrenzung von Gesamtanlagen (Ensembles), die dem Denkmalschutz unterliegen
(§ 5 Abs.4, § 9 Abs.6 BauGB)

D — Gesamtanlagen (Ensembles), die dem Denkmalschutz unterliegen

Sonstige Planzeichen

Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
(§ 9 Abs.1 Nr.21 und Abs.6 BauGB)

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
(§ 9 Abs.7 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
(§ 1 Abs.4, § 16 Abs.5 BauNVO)

mögliche Grundstücksteinteilung

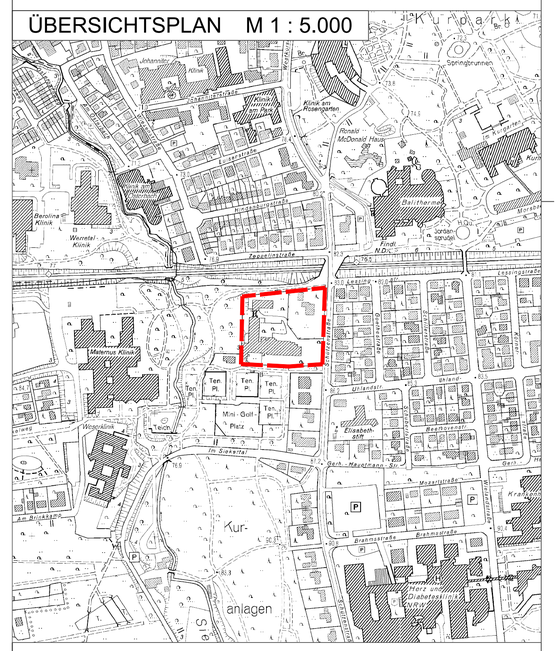
Gas-Druckregelanlage

RECHTSGRUNDLAGEN

- **Baugesetzbuch (BauGB)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414)
- **Baunutzungsverordnung (BauNVO)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132)
- **Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW S. 256)
- **Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666)
- **Planzeichenverordnung (PlanzV´90)** i.d.F. vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58)
- **Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG)** i.d.F. der Bekanntmachung vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542)

- jeweils in der z. Zt. der Planaufstellung gültigen Fassung -

ÜBERSICHTSPLAN M 1 : 5.000



STADT BAD OEYNHAUSEN

Bereich Stadt- und Verkehrsplanung

BEBAUUNGSPLAN NR. 113 "Wohnen am Siekertal"

- Satzungsexemplar -

DEM BEBAUUNGSPLAN IST EINE BEGRÜNDUNG BEIGEFÜGT.

GRÖSSE DES PLANGEBIETES: 1,6 ha

Satzung

KARTENGRUNDLAGE: KATASTERKARTE; FREIGEGEBEN ZUR VERVIELFÄLTIGUNG DURCH VEREINBARUNG MIT DEM KREIS MINDEN-LÜBBECKE (KATASTERAMT) VOM 09.04.1957

MASSSTAB:	DATUM:	BEARBEITET:	GEZEICHNET:	DATEI NAME:
1:500	Dez.2017	Pepping	Kramer	B113_Wohnen am Siekertal_ Entwurf.dwg

VERFAHRENSVERMERKE

Planentwurf und Bearbeitung

Bad Oeynhausen, den

Stadt Bad Oeynhausen
Bereich Stadt- und Verkehrsplanung

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Es wird bescheinigt, dass die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes nach dem Katasternachweis richtig und die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.

Bad Oeynhausen, den _____

(Plumhoff)
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Dieser Bebauungsplan ist als Vorentwurf gemäß § 2 (1) i.V.m. § 13 a des Baugesetz- buches vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit geltenden Fassung durch Beschluss des Rates der Stadt Bad Oeynhausen vom 25.02.2015 aufgestellt worden.

Bad Oeynhausen, den

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Dieser Plan hat als Entwurf einschließlich des Textteils und der Begründung gemäß § 3 (2) des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit geltenden Fassung in der Zeit vom04.10.2017 bis einschließlich 10.11.2017 öffentlich ausgelegen.

Bad Oeynhausen, den_____

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Dieser Plan hat als Entwurf einschließlich des Textteils und der Begründung gemäß § 4a (3) des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit geltenden Fassung in der Zeit vom _____bis einschließlich _____ erneut öffentlich ausgelegen.

Bad Oeynhausen, den_____

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414) in der zur Zeit geltenden Fassung und des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV.NW.S.666), zuletzt geändert durch das Gesezt vom 14. Juli 2007 (GV.NRW.S.380) vom Rat der Stadt Bad Oeynhausen am _____ als Satzung beschlossen worden .

Bad Oeynhausen, den _____

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Gemäß § 10 (3) des Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I, S. 2414) in der zur Zeit geltenden Fassung ist der Satzungsbeschluss sowie Ort und Zeit der Auslegung am _____ ortsüblich bekanntgemacht worden.
Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft. Der rechtskräftige Bebauungsplan liegt ab sofort bei der Stadtverwaltung Bad Oeynhausen, Rathaus II, Schwarzer Weg 6, Bereich Stadt- und Verkehrsplanung zu jedermanns Einsicht bereit.

Bad Oeynhausen, den_____

(Wilmsmeier)
Bürgermeister

Die Übereinstimmung mit dem Offenlegungs-exemplar vom
wird bescheinigt.

Bad Oeynhausen, den _____

(Wilmsmeier)
Bürgermeister